

Axel Krommer
Universität Erlangen-Nürnberg

Zwischen Präsenz und Proctoring

**Ein kritischer Blick auf die aktuelle
Prüfungskultur**

**Vortrag im Rahmen der Veranstaltung „Medienpädagogik im Fokus“
am Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung (ZeLB)
der Universität Potsdam. Internet, 17.11.2021**

Axel Krommer
Universität Erlangen-Nürnberg

Zwischen Präsenz und Proctoring

**Ein kritischer Blick auf die aktuelle
Prüfungskultur**

**Vortrag im Rahmen der Veranstaltung „Medienpädagogik im Fokus“
am Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung (ZeLB)
der Universität Potsdam. Internet, 17.11.2021**



Zentrum für
Lehrerbildung und
Bildungsforschung (ZeLB)

Bildung im Zeitalter der Digitalität



Zentrum für
Lehrerbildung und
Bildungsforschung (ZeLB)

Bildung im Zeitalter der Digitalität



Zentrum für
Lehrerbildung und
Bildungsforschung (ZeLB)

Lernkultur

im Zeitalter der Digitalität



Zentrum für
Lehrerbildung und
Bildungsforschung (ZeLB)

Prüfungskultur im Zeitalter der Digitalität





Prüfungskultur

Lernkultur

Bildung



Prüfungskultur



Institut für zeitgemäße Prüfungskultur

COMMUNITY

AKTUELLES

VISION

DISKUSSION

IDEEN

MATERIALIEN

INSTITUT

TEAM



**Wir können uns die schönsten Dinge
für den Lernprozess ausdenken.
Lernende werden immer danach
fragen, welche Prüfungen am Ende
auf sie warten.**

MITMACHEN!



Adriane Langela-B.



Anna Reuter



Axel Krommer



Björn Nölte



Christian Albrecht



David Tapaße



Dejan Mihajlović



Hendrik Haverkamp



Lars Mecklenburg



Lars Zumbansen



Oliver Schmitz



Patricia Drewes



Philippe Wampfler



Ricarda Dreier



Uta Hauck-Thum



Verena Knoblauch

Individuum

1992

SCHOOL'S **OUT**

HYPERLEARNING, THE
NEW TECHNOLOGY,
AND THE END
OF EDUCATION

Lewis J. Perelman

MYTH 9: LEARNING IS SOLITAIRE

KREATIVITÄT



KRITISCHES DENKEN



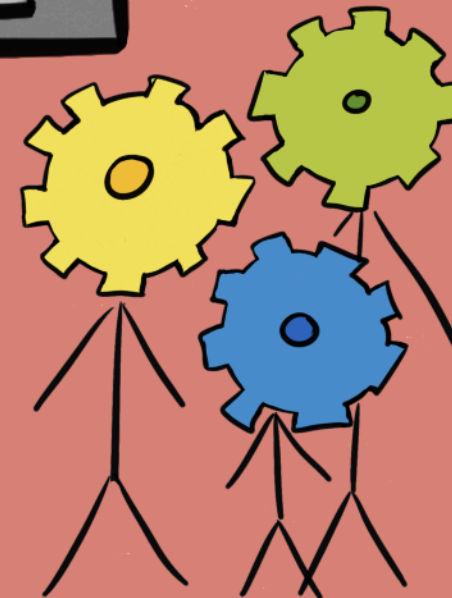
Das 4K-Modell

LERNEN IM
21. JAHRHUNDERT

KOMMUNIKATION



KOLLABORATION



MYTH 9: LEARNING IS SOLITAIRE

„The role of collaboration or technology in learning is placed in the category of cheating“

(Perelman 1992)

MYTH 9: LEARNING IS SOLITAIRE

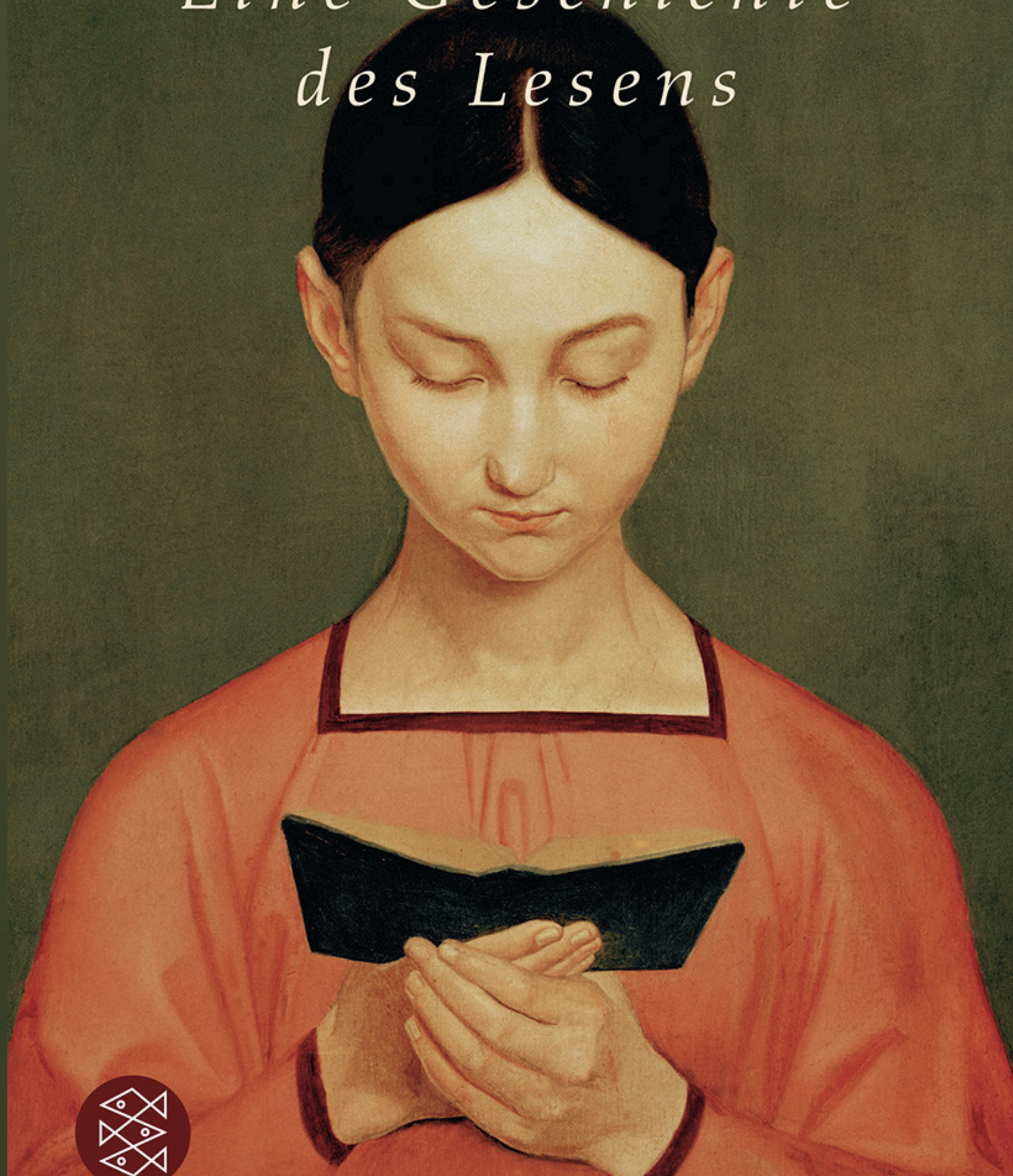
„The role of **collaboration** or **technology** in learning is placed in the category of **cheating**“

Das **lesende** Individuum



ALBERTO MANGUEL

*Eine Geschichte
des Lesens*



GEISTESWISSENSCHAFTEN
IM DIGITALEN ZEITALTER



Band 1

Gerhard Lauer

**Lesen im
digitalen Zeitalter**

wattpad 

Das **schreibende** Individuum

**„[Schreiben] ist eine Monolog-
Sprache, das Gespräch mit einem
weißen Blatt Papier.“**

(Lew S. Wygostki, 1934)

CHAT

Schriftliche Prüfungen

GGF. SCHULSTEMPEL

Rechtschreibstörung:

☐ ja

☐ nein

Platzziffer (ggf. Name/Klasse): _____

QUALIFIZIERENDER ABSCHLUSS DER MITTELSCHULE JJJJ

BESONDERE LEISTUNGSFESTSTELLUNG

ENGLISCH
(MUSTERPRÜFUNG)

TT.MM.JJJJ
8:30 Uhr – 10:30 Uhr

Ein **zweisprachiges** Wörterbuch in Printform ist **erlaubt**.

ab 2022

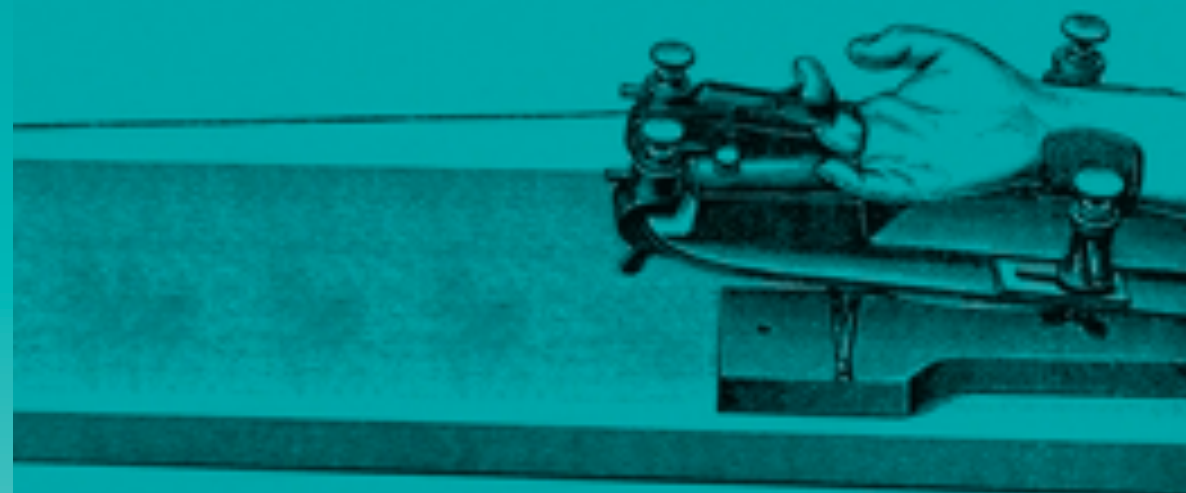
- Richte Grüße an Danis Familie aus.

Schreibe eine E-Mail von ungefähr 100 Wörtern auf ein gesondertes Blatt.
Achte auf eine ansprechende äußere Form und eine gut lesbare Handschrift.



20 Punkte

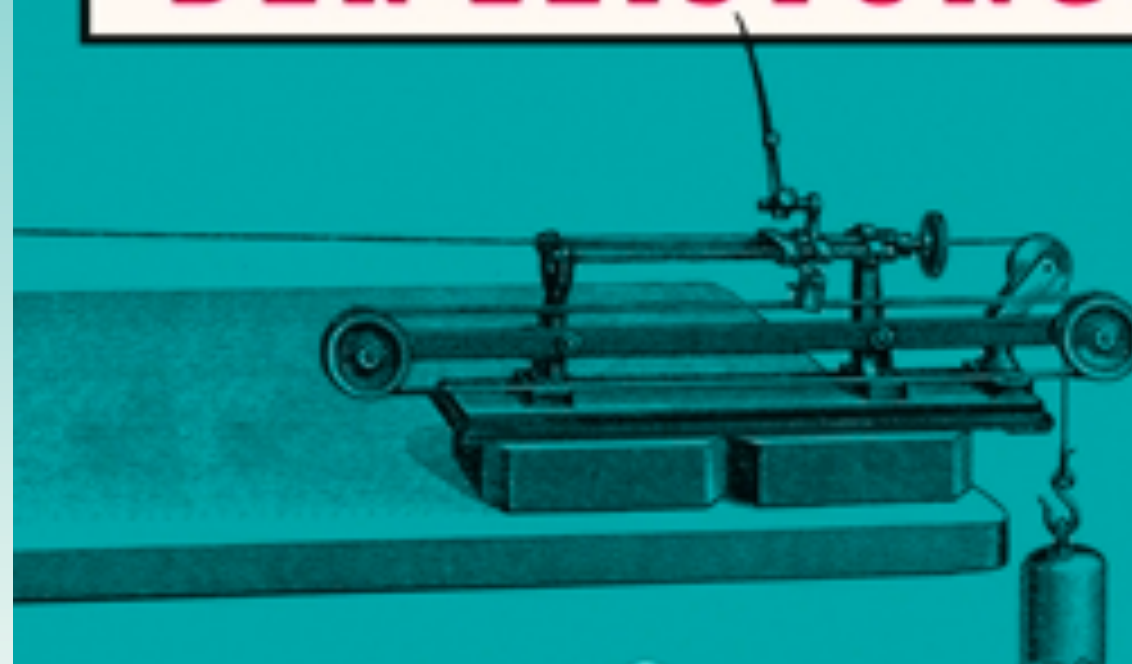
2018



N I N A V E R H E Y E N

DIE ERFINDUNG

DER LEISTUNG



HANSE  BERLIN

Individuelle Leistung

~~Individuelle Leistung~~

Soziale

~~Individuelle~~ Leistung



pruefungskultur.de

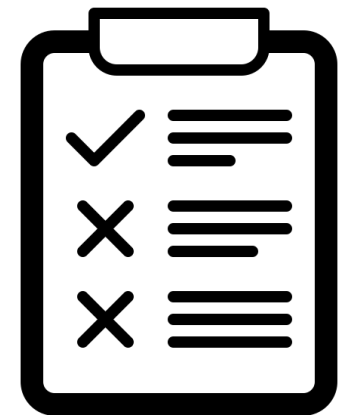
[COMMUNITY](#) [AKTUELLES](#) [VISION](#) [DISKUSSION](#) [IDEEN](#) [MATERIALIEN](#) [INSTITUT](#) [TEAM](#)



**Wir können uns die schönsten Dinge
für den Lernprozess ausdenken.
Lernende werden immer danach
fragen, welche Prüfungen am Ende
auf sie warten.**

MITMACHEN!

Community für zeitgemäße Prüfungskultur



Gerechtigkeit

2020

Aladin El-Mafaalani

MYTHOS BILDUNG

**Die ungerechte Gesellschaft,
ihr Bildungssystem und seine Zukunft**

KIEPENHEUER & WITSCH

Meritokratie

Meritokratie

Klassengesellschaft

~~Meritokratie~~

HOCHSCHUL-
BILDUNGS-
REPORT 2020

**CHANCEN FÜR
NICHTAKADEMIKERKINDER**

Von der Grundschule bis zur Promotion – soziale (Selbst-) Selektion benachteiligt
Nichtakademikerkinder

Nichtakademikerkinder



79 ↓ 21

21

30 ↓ 70

15

44 ↓ 56

8

85 ↓ 15

• 1

Grundschüler

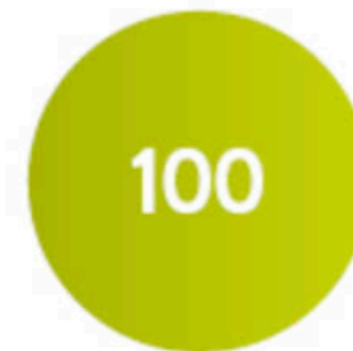
Studienanfänger,^{1,2}
2007 bis 2009

Bachelorabsolventen,²
2012

Masterabsolventen,²
2014

Promotionsabsolventen,²
2014

Akademikerkinder



74 ↓ 26

74

85 ↓ 15

63

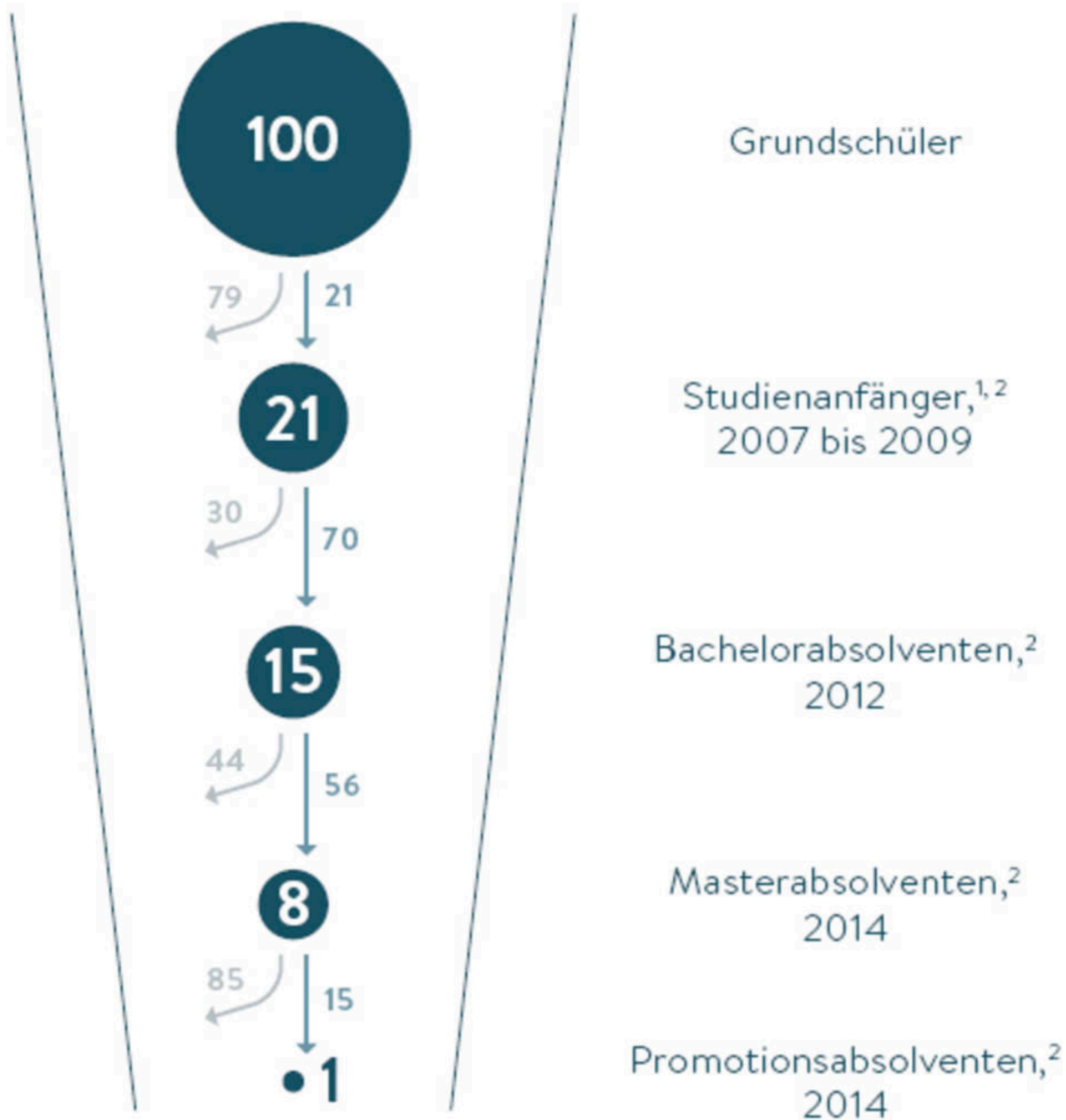
72 ↓ 28

45

22 ↓ 78

10

Nichtakademikerkinder



Nichtakademikerkinder

100

79 21

21

30 70

15

44 56

8

85 15

• 1

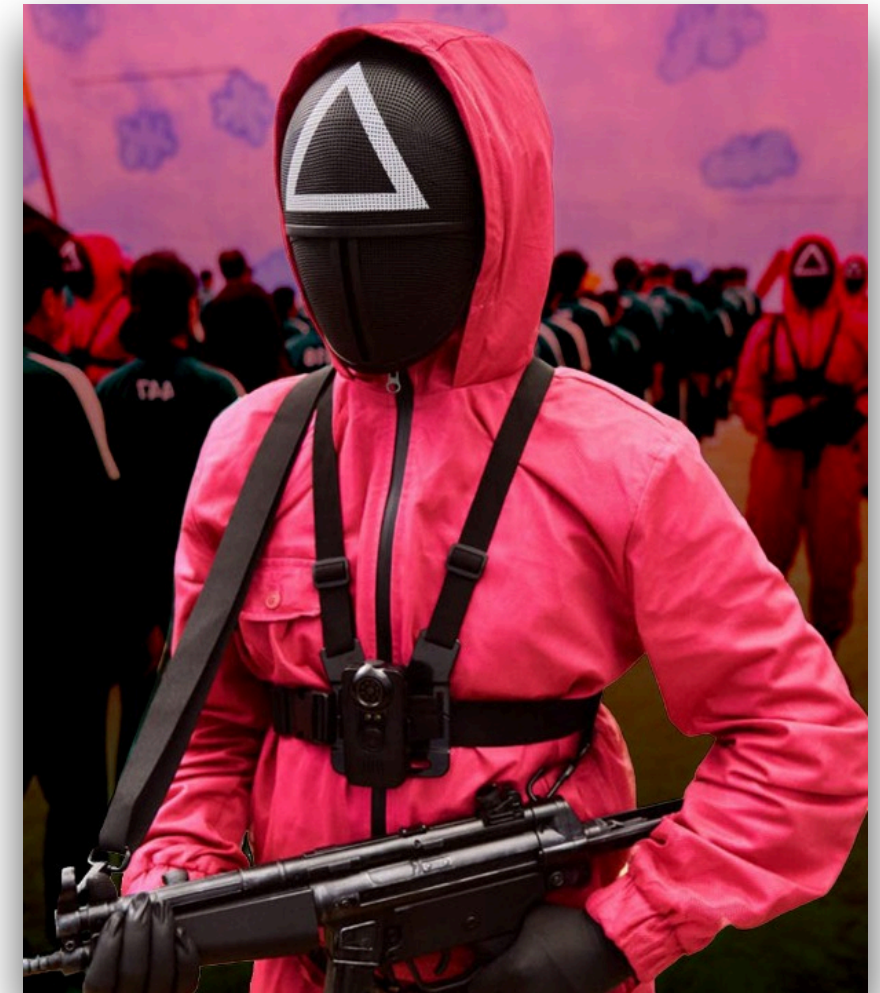
Grundschüler

Studienanfänger,^{1,2}
2007 bis 2009

Bachelorabsolventen,²
2012

Masterabsolventen,²
2014

Promotionsabsolventen,²
2014



pruefungskultur.de

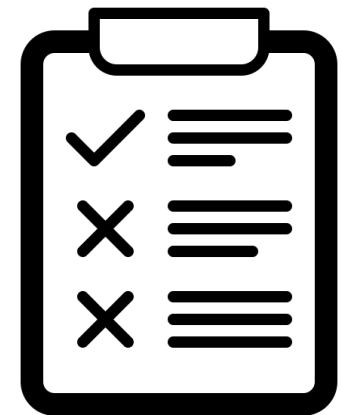
[COMMUNITY](#) [AKTUELLES](#) [VISION](#) [DISKUSSION](#) [IDEEN](#) [MATERIALIEN](#) [INSTITUT](#) [TEAM](#)



**Wir können uns die schönsten Dinge
für den Lernprozess ausdenken.
Lernende werden immer danach
fragen, welche Prüfungen am Ende
auf sie warten.**

MITMACHEN!

Community für zeitgemäße Prüfungskultur



Präsenz



**„Präsenz“ sagen und
„Tradition“ meinen**



Patricia Drewes

@FrauKreis



Antwort an [@mediendidaktik_](#) und [@klassenkrempel](#)

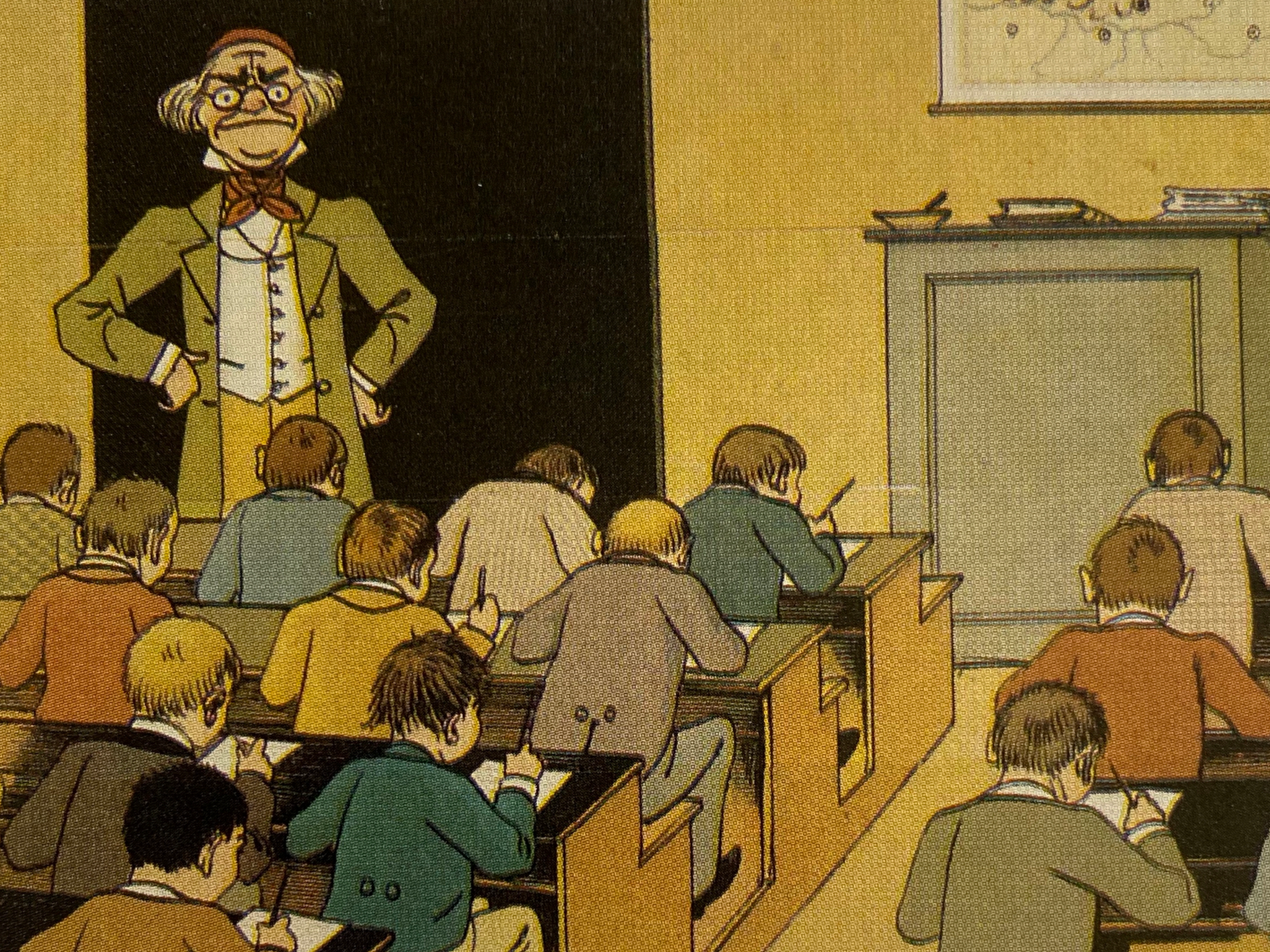
Mein liebster Satz nach dem Lockdown kam im Juni von einer Schülerin: „Jetzt, wo wir wieder in der Schule sind, müssen wir uns besser als vorher überlegen, was wir eigentlich hier machen wollen.“

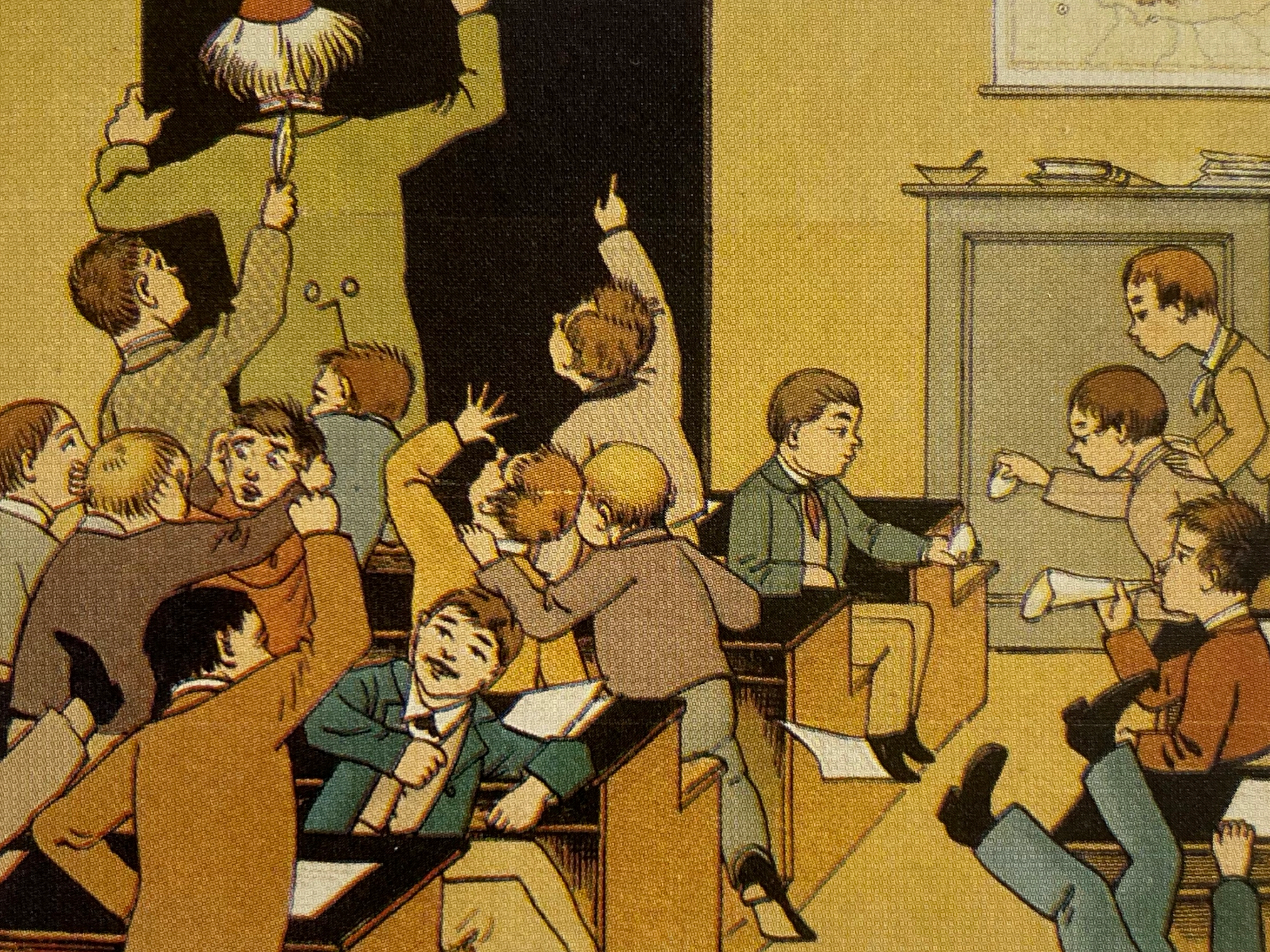
11:18 nachm. · 26. Sep. 2020 · Twitter for iPhone

14 Retweets **3** Zitierte Tweets **115** „Gefällt mir“-Angaben



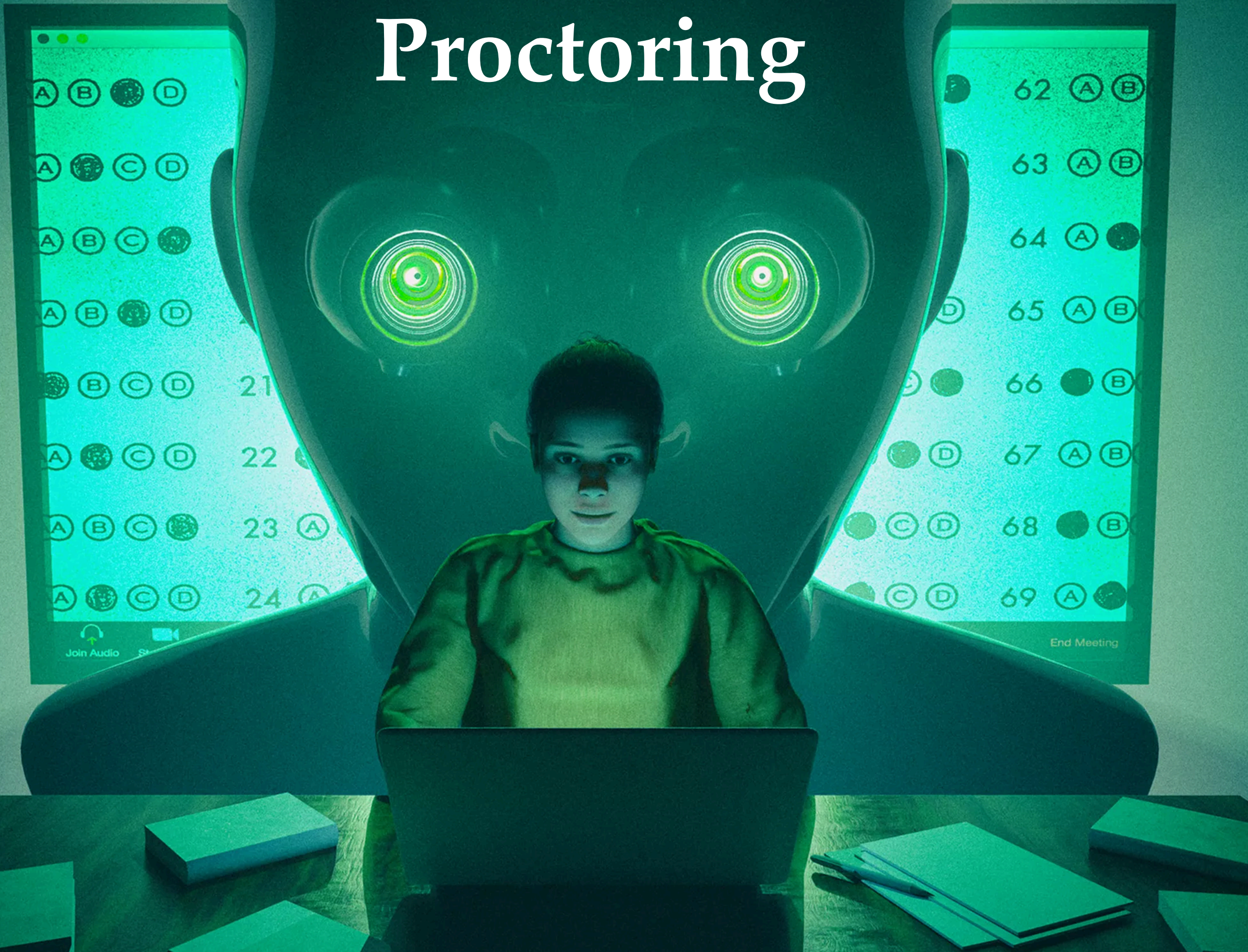
**„Präsenz“ sagen und
„Kontrolle“ meinen**







Proctoring





Universitäre Prüfungsformate



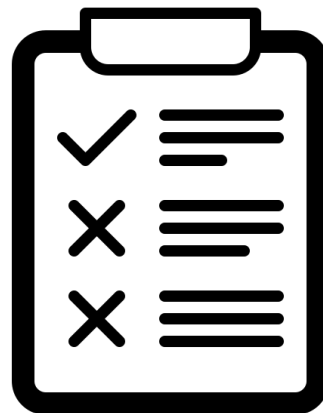
Klausur



Hausarbeit



Hausur



pruefungskultur.de

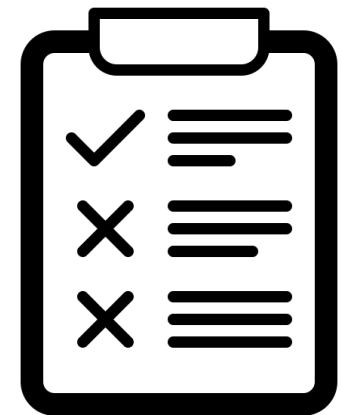
[COMMUNITY](#) [AKTUELLES](#) [VISION](#) [DISKUSSION](#) [IDEEN](#) [MATERIALIEN](#) [INSTITUT](#) [TEAM](#)



**Wir können uns die schönsten Dinge
für den Lernprozess ausdenken.
Lernende werden immer danach
fragen, welche Prüfungen am Ende
auf sie warten.**

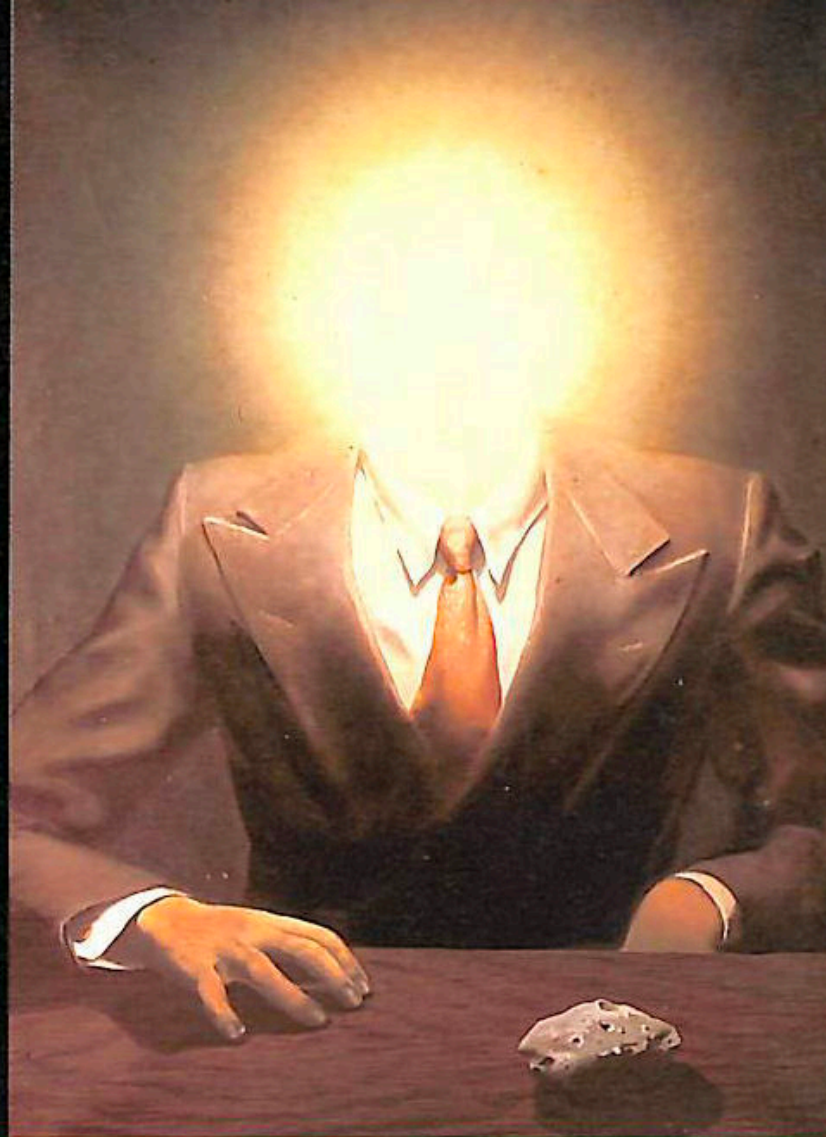
MITMACHEN!

Community für zeitgemäße Prüfungskultur



Kompetenz

1984



MINDS, BRAINS & SCIENCE

*'Punchy and engaging...
a timely exposé'*

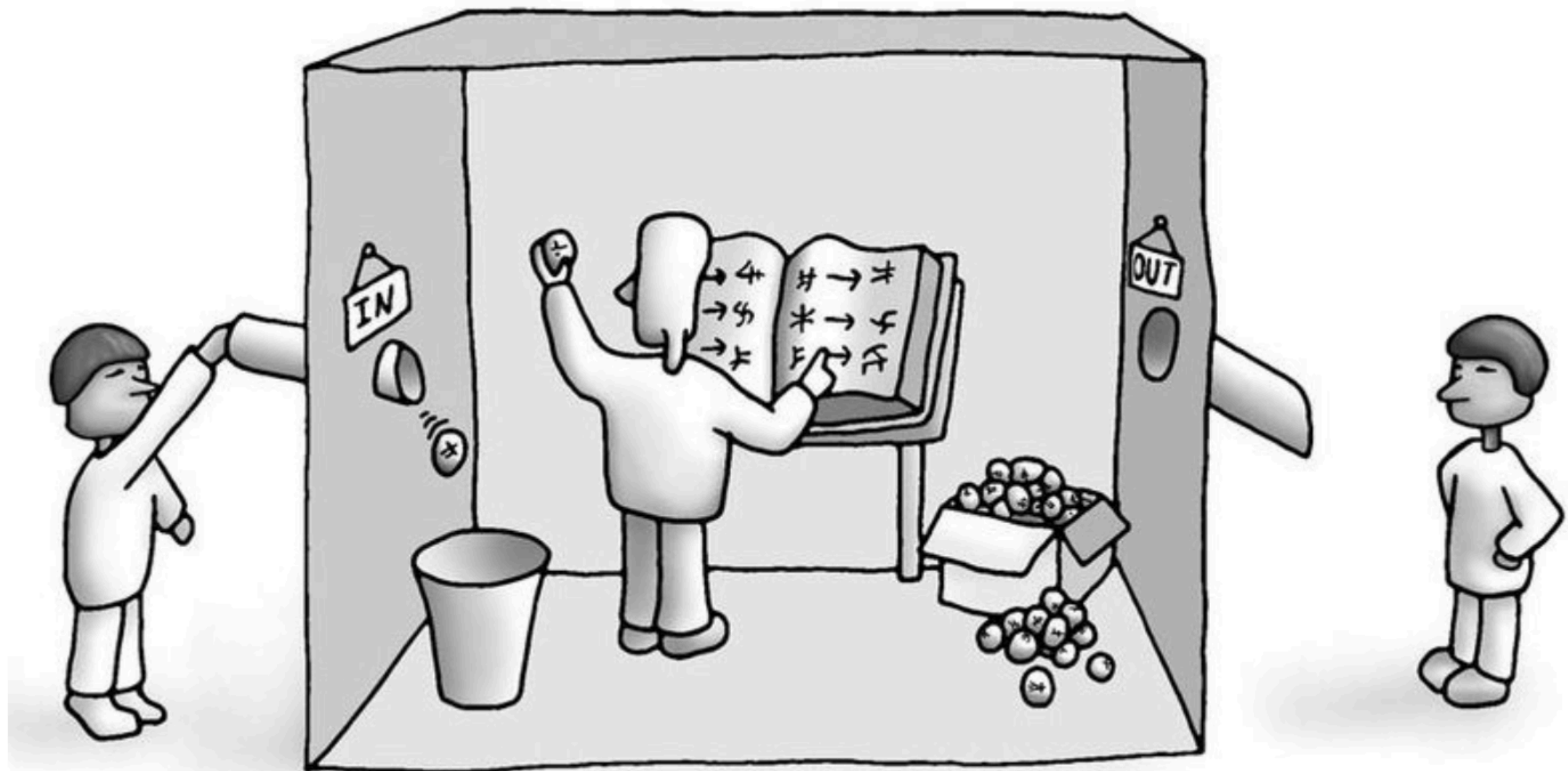
— The Times Literary Supplement

JOHN SEARLE

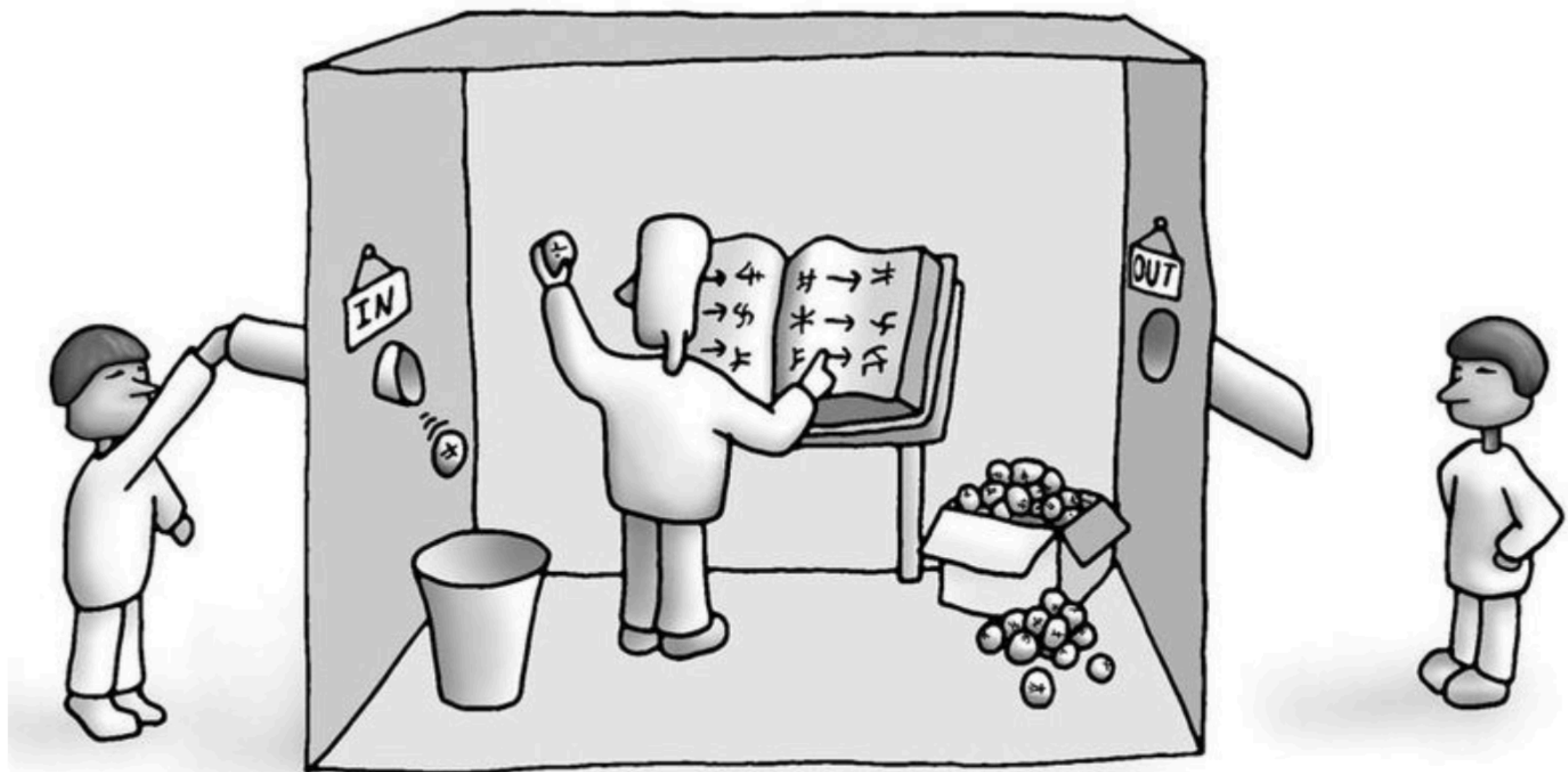


John Searles

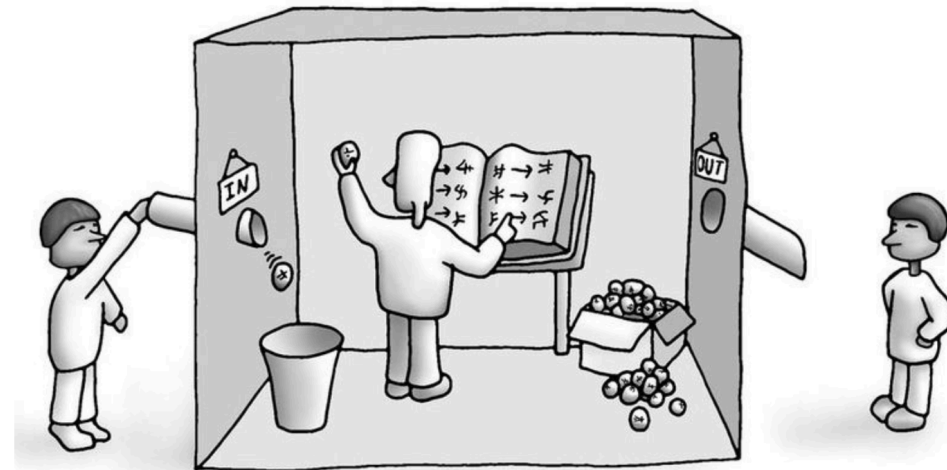
„Chinesisches Zimmer“



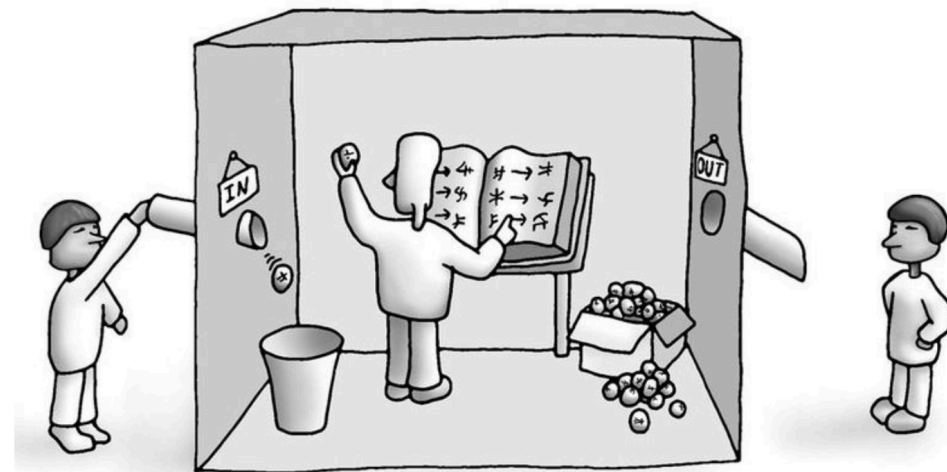
Die Schule als „Chinesisches Zimmer“



Input



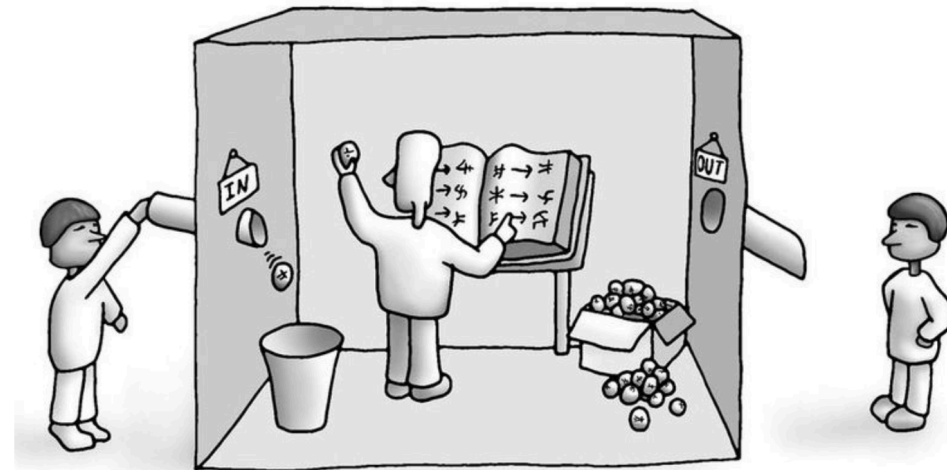
Input



Output

Kompetenzorientierung

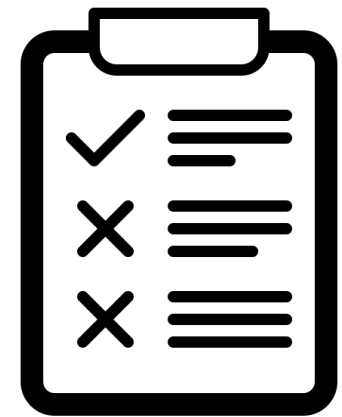
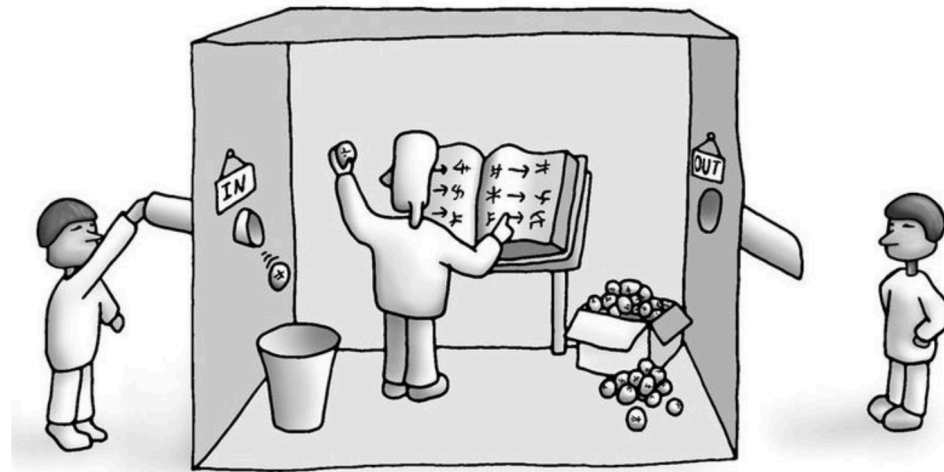
Input



Output

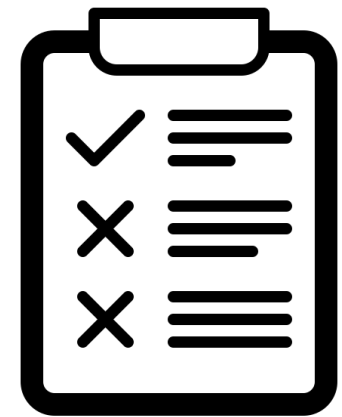
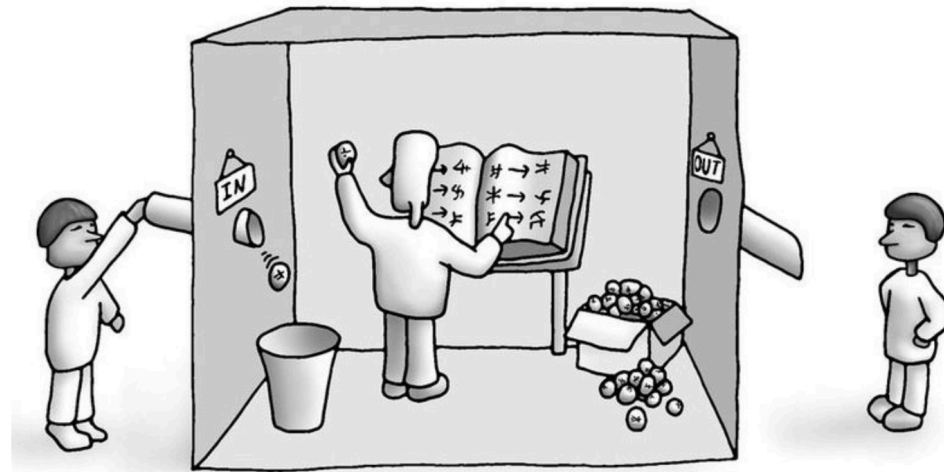
Kompetenzorientierung

Input



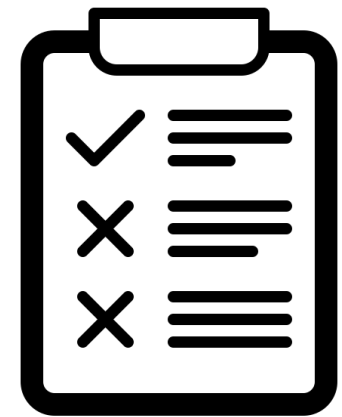
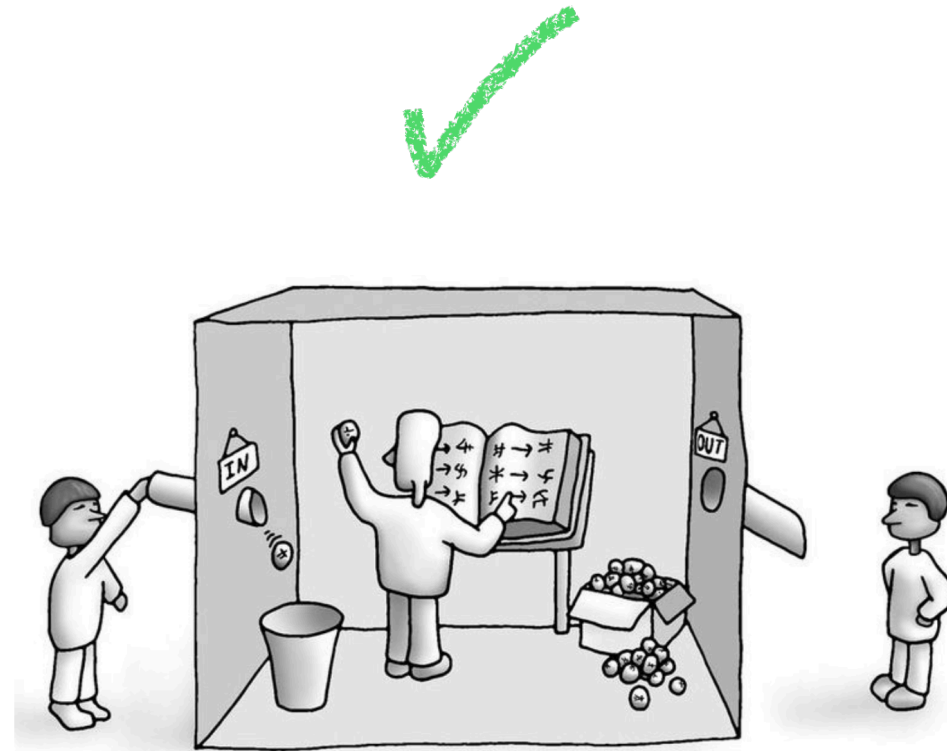
Kompetenzorientierung

Input



Kompetenzorientierung

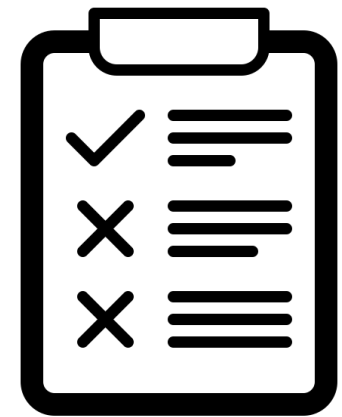
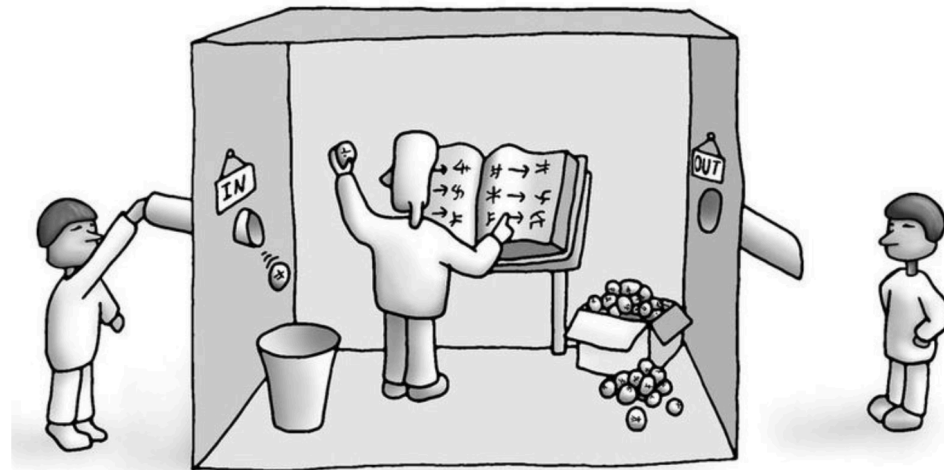
Input



Kompetenzsimulation

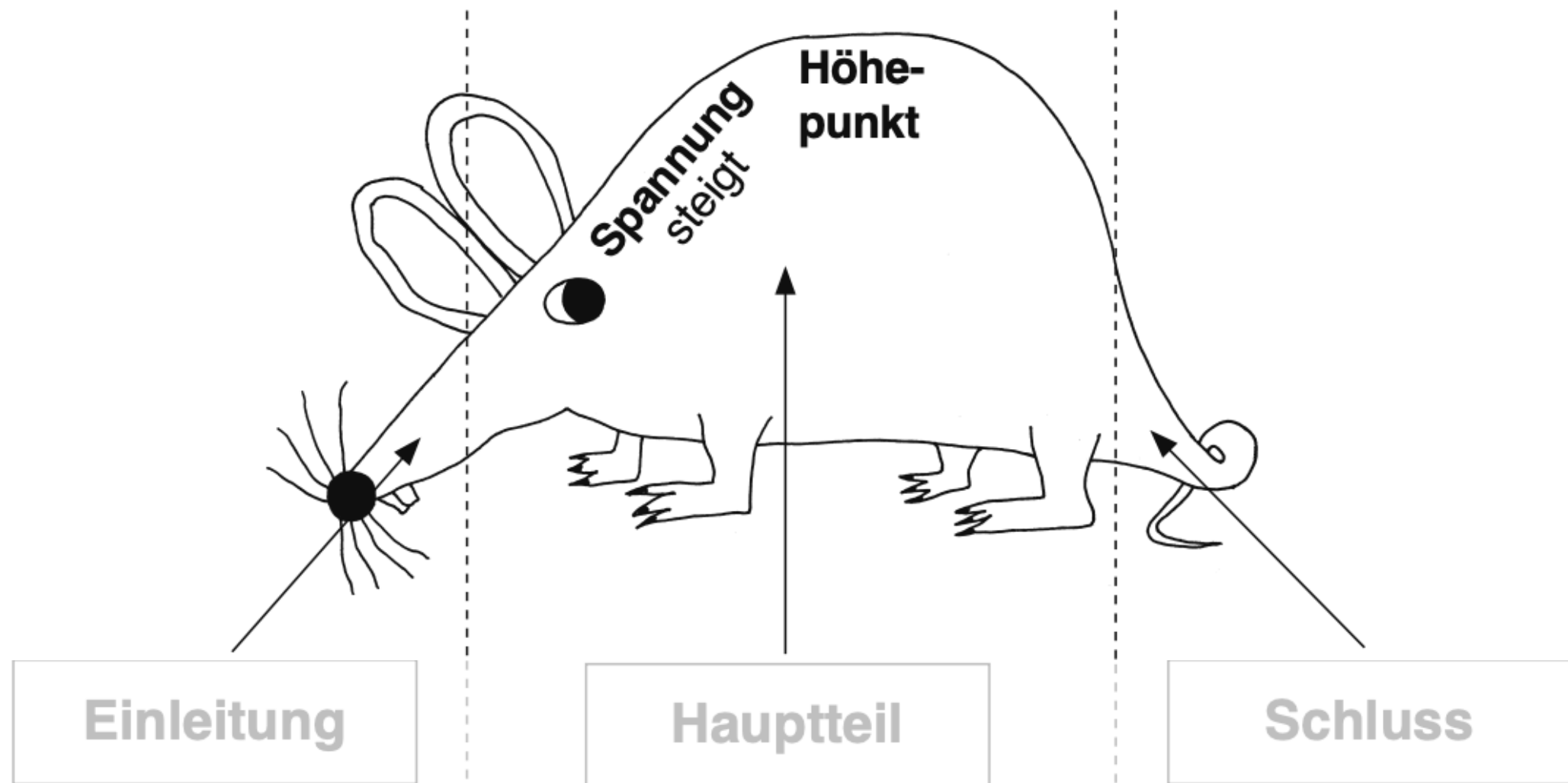
?

Input



Kompetenz- Simulations- Algorithmen

Wie ist ein Erzähltext aufgebaut?



Sie muss kurz sein
(drei bis fünf Sätze).
Du antwortest dabei
auf vier Fragen:
Wer? (Hauptperson)
Wann? (Zeit)
Wo? (Ort)
Was? (Anlass)

Dort schreibst du
ausführlich der
Reihe nach, was
alles passiert. Dabei
sollst du die Span-
nung bis zum Höhe-
punkt der Erzählung
ständig steigern.

Er muss wie die
Einleitung kurz
sein. Du schreibst,
wie die Erzählung
endet.

Erörterungen

- 2.** Bildet eine Gruppe, die aus mindestens vier und maximal sechs Personen besteht und stellt euch eure Argumentationen vor. Überlegt gemeinsam, ob die einzelnen Argumentationen überzeugend sind und einigt euch auf die Argumentation, die ihr für am gelungensten erachtet. Überarbeitet dann die Argumentation so, dass sie entsprechend eurer Gruppengröße folgendem Argumentationsaufbau entspricht:
- bei Vierergruppen These, Argument, eine Stützung, Folgerung;
 - bei Fünfergruppen These, Argument, zwei Stützungen, Folgerung;
 - bei Sechsergruppen These, Argument, drei Stützungen, Folgerung.
- Schreibt die einzelnen Bestandteile der Argumentation (These, Argument, Stützung 1, ggf. Stützung 2, ggf. Stützung 3 und Folgerung) auf verschiedene Papierstreifen, ohne sie jedoch als solche (These, Argument ...) zu benennen. Gibt anschließend eure vier bis sechs Papierstreifen bei der Lehrkraft ab.

Weiter: ► **Argumentationsfehler vermeiden**

2. Bildet eine Gruppe, die aus mindestens vier und maximal sechs Personen besteht und stellt euch eure Argumentationen vor. Überlegt gemeinsam, ob die einzelnen Argumentationen überzeugend sind und einigt euch auf die Argumentation, die ihr für am gelungensten erachtet. Überarbeitet dann die Argumentation so, dass sie entsprechend eurer Gruppengröße folgendem Argumentationsaufbau entspricht:
- bei Vierergruppen These, Argument, eine Stützung, Folgerung;
 - bei Fünfergruppen These, Argument, zwei Stützungen, Folgerung;
 - bei Sechsergruppen These, Argument, drei Stützungen, Folgerung.
- Schreibt die einzelnen Bestandteile der Argumentation (These, Argument, Stützung 1, ggf. Stützung 2, ggf. Stützung 3 und Folgerung) auf verschiedene Papierstreifen, ohne sie jedoch als solche (These, Argument ...) zu benennen. Gibt anschließend eure vier bis sechs Papierstreifen bei der Lehrkraft ab.

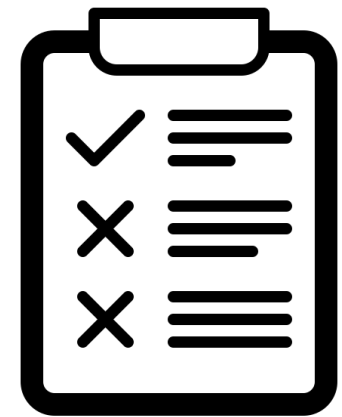
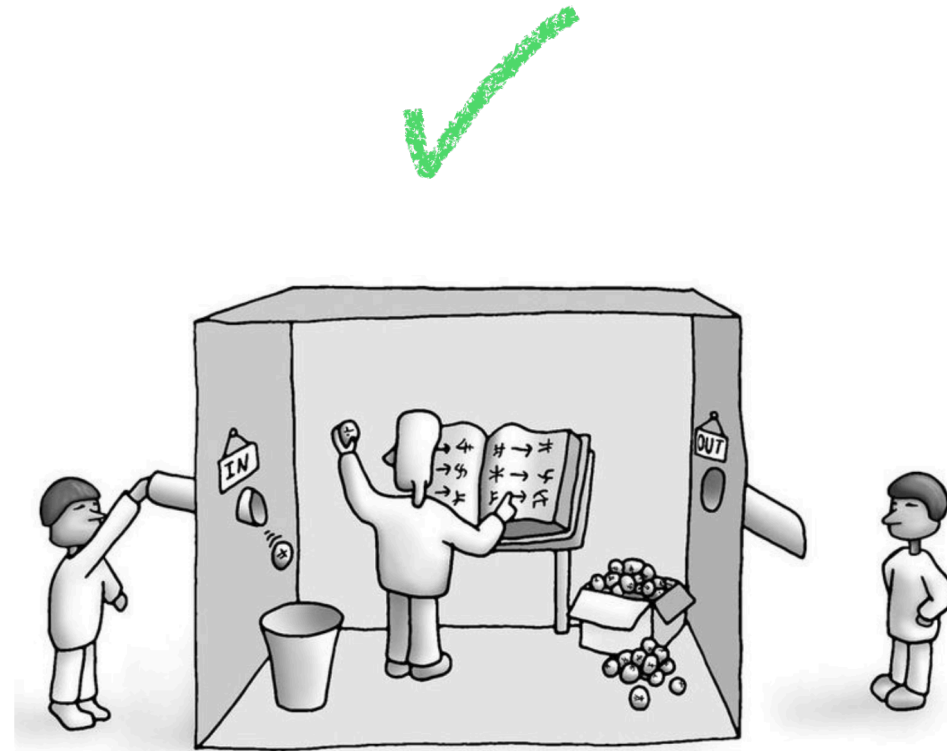
Weiter: ► Argumentationsfehler vermeiden

2. Bildet eine Gruppe, die aus mindestens vier und maximal sechs Personen besteht und stellt euch eure Argumentationen vor. Überlegt gemeinsam, ob die einzelnen Argumentationen überzeugend sind und einigt euch auf die Argumentation, die ihr für am gelungensten erachtet. Überarbeitet dann die Argumentation so, dass sie entsprechend eurer Gruppengröße folgendem Argumentationsaufbau entspricht:
- bei Vierergruppen These, Argument, eine Stützung, Folgerung;
 - bei Fünfergruppen These, Argument, zwei Stützungen, Folgerung;
 - bei Sechsergruppen These, Argument, drei Stützungen, Folgerung.
- Schreibt die einzelnen Bestandteile der Argumentation (These, Argument, Stützung 1, ggf. Stützung 2, ggf. Stützung 3 und Folgerung) auf verschiedene Papierstreifen, ohne sie jedoch als solche (These, Argument ...) zu benennen. Gibt anschließend eure vier bis sechs Papierstreifen bei der Lehrkraft ab.

Weiter: ► **Argumentationsfehler vermeiden**

Kompetenzorientierung

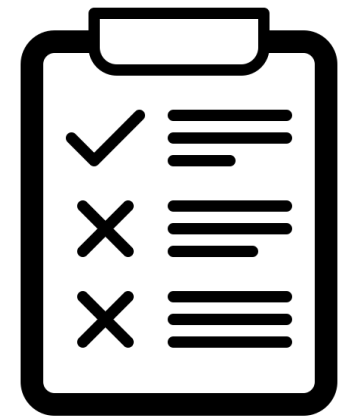
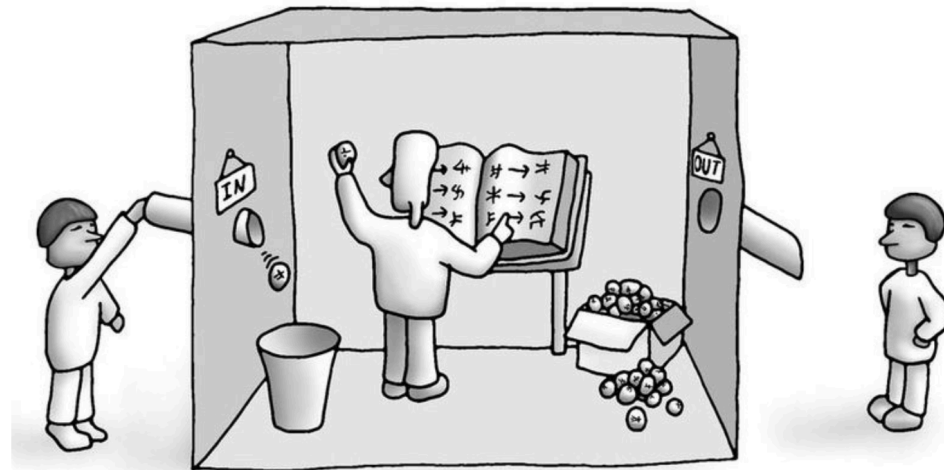
Input



Kompetenzsimulation

?

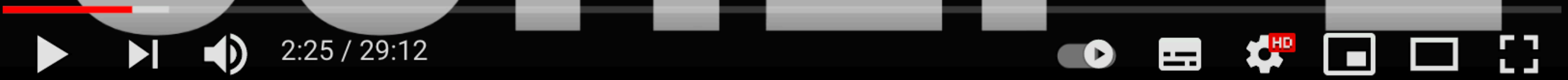
Input



Kompetenz- Simulations- Angebote

**„Auf die Haltung
kommt es an!“**

SCHULE IST
SCHEI*E



TheSimpleClub – Warum Schule scheiße ist (TINCON Berlin 2017)

959.806 Aufrufe • 03.07.2017

40.913 1081 TEILEN SPEICHERN ...

Worum es wirklich geht:



simpleclub unlimited

Bessere Noten im Abitur

93% verbessern ihre Noten!



Einser Schnitt
bekommen



Abistoff schnell
lernen



Sicher ins
Abi gehen



von Lehrern
empfohlen



So bekommst du 15 Punkte im Deutsch Abitur

73.795 Aufrufe • 25.04.2018

 2054

 231

 TEILEN

 SPEICHERN

...

Schlaue Wörter

fungieren

= etwas Bestimmtes tun

Abonnieren



1:06 / 4:57



#Abitur #Formulierungshilfen #Deutschabi

11 SCHLAUE WÖRTER für Unterricht und Klausuren

NOCH 20 SCHLAUE WÖRTER

▶ ▶| 🔊 0:00 / 6:57



20 SCHLAUE WÖRTER für die SCHULE (pt. 2) | deutschstundeonline

65.207 Aufrufe • 11.11.2017

👍 2419

💬 54

➦ TEILEN

≡+ SPEICHERN



Lehrer:innen austricksen!

3 TIPPS

Das Chinesische Mathe-Zimmer



Mathe-Tutorials 
für Schule & Studium

**+Podcast Talks
& Keynotes
New Learning**

*by
Daniel Jung*



Mathe by Daniel Jung ✓

797.000 Abonnenten

LEHRERSCHMIDT
EINFACH LERNEN!



Lehrerschmidt ✓

1,07 Mio. Abonnenten

[MITGLIED WERDEN](#)

$$y = x^2 - 4x - 8$$

$$y = x^2 - 4x \quad - 8$$

$$y = x^2 - 4x + \left(\frac{2}{2}\right)^2 - \left(\frac{2}{2}\right)^2 - 8$$

$$y = \underbrace{x^2 - 4x + \left(\frac{4}{2}\right)^2 - \left(\frac{4}{2}\right)^2}_{(x-2)^2} - 8$$

$$y = (x - 2)^2 - 12$$

$$y = x^2 + 8x$$

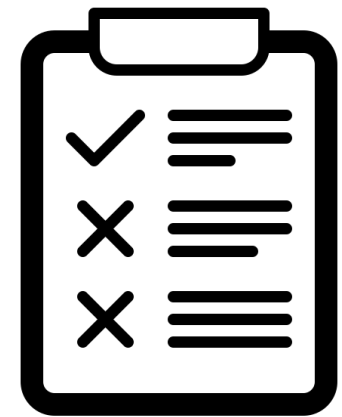
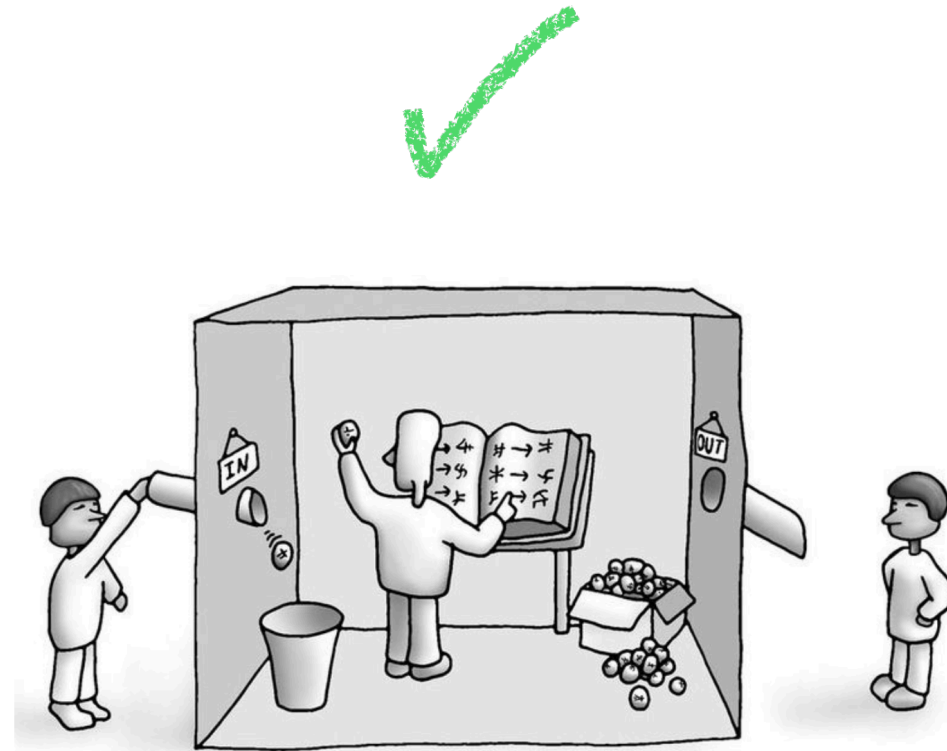
$$y = x^2 + 8x + \left(\frac{8}{2}\right)^2 - \left(\frac{8}{2}\right)^2$$

$$y = x^2 + 8x + \left(\frac{8}{2}\right)^2 - \left(\frac{8}{2}\right)^2$$

$$y = (x + 4)^2 - 16$$

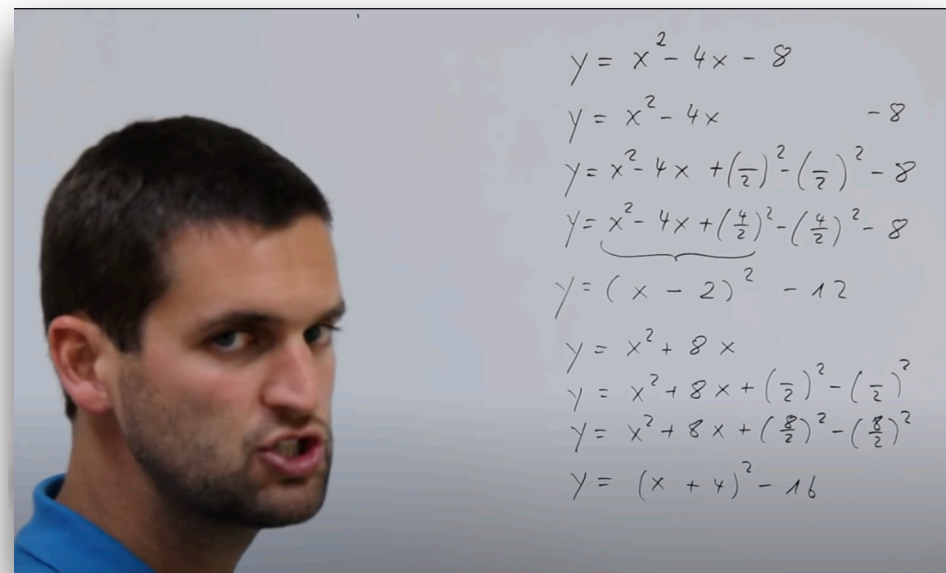
Kompetenzorientierung

Input



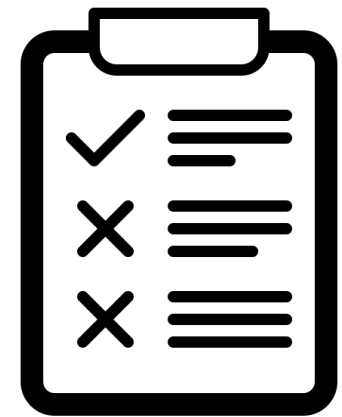
Kompetenz-Simulation

Input



A man in a blue shirt is looking at a whiteboard. The whiteboard contains the following handwritten equations:

$$\begin{aligned}y &= x^2 - 4x - 8 \\y &= x^2 - 4x - 8 \\y &= x^2 - 4x + \left(\frac{4}{2}\right)^2 - \left(\frac{4}{2}\right)^2 - 8 \\y &= x^2 - 4x + \left(\frac{4}{2}\right)^2 - \left(\frac{4}{2}\right)^2 - 8 \\y &= (x - 2)^2 - 12 \\y &= x^2 + 8x \\y &= x^2 + 8x + \left(\frac{8}{2}\right)^2 - \left(\frac{8}{2}\right)^2 \\y &= x^2 + 8x + \left(\frac{8}{2}\right)^2 - \left(\frac{8}{2}\right)^2 \\y &= (x + 4)^2 - 16\end{aligned}$$



Kompetenz- Simulations- Kompetenz



Christiano da Costa vor 6 Jahren

Youtube: 3 minuten

Schule: 3 wochen



479



ANTWO



Marzipan vor 2 Jahren

Du hast mich gerade gerettet, vielen Dank!



4



ANTWORTEN



wundergeschehen777 vor 7 Jahren

Sie haben mich durch mein Abi gebracht - danke dafür!!!!!! :D jetzt kommt das Studium :D



real madrid vor 6 Monaten

No front an simpleclub, aber habe es hier in 2 Minuten verstanden und bei simple Club gar nicht



3



ANTWORTEN

Empirie

How users review frequently used apps and videos containing mathematics

**Dr. Marcel Klinger (University of Duisburg-Essen, Germany),
marcel.klinger@uni-due.de**

**Dr. Daniel Walter (University of Münster, Germany),
d.walter@uni-muenster.de**

(2021, im Druck)

school content. Regarding (2), learners indicate that they use the analyzed apps and videos to *learn* and *understand* mathematics, even though this seems difficult to achieve given the content of the digital learning opportunities – an “**illusion of understanding**” (Kulgemeyer, 2018) seems to exist. Furthermore, digital learning offerings are used primarily for exam preparation and the completion of homework. For (3), it can be stated that

school content. Regarding (2), learners indicate that they use the analyzed apps and videos to *learn* and *understand* mathematics, even though this seems difficult to achieve given the content of the digital learning opportunities – an “illusion of understanding” (Kulgemeyer, 2018) seems to exist. Furthermore, digital learning offerings are used primarily for exam preparation and the completion of homework. For (3), it can be stated that



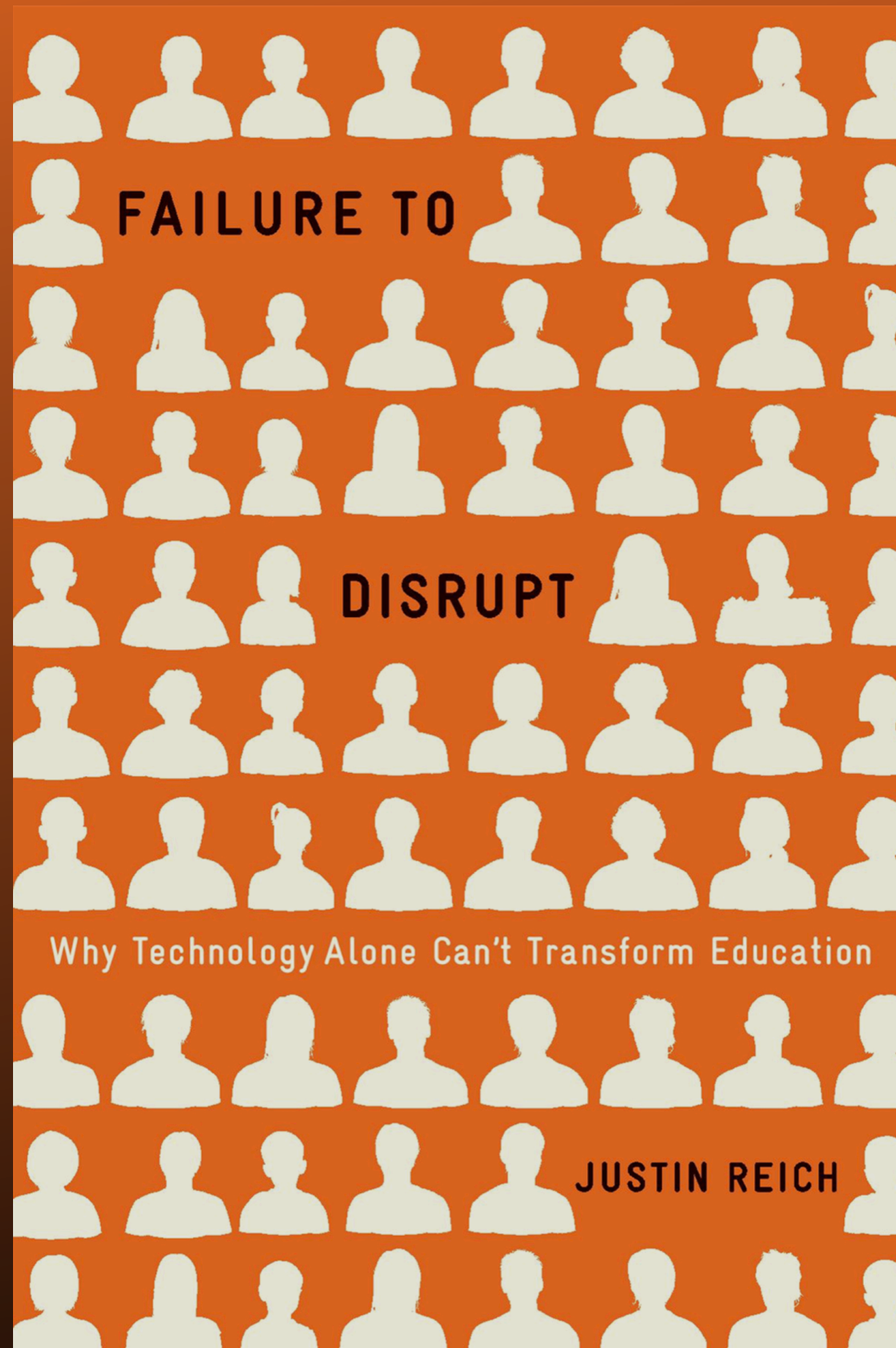
Eva Matthes
Stefan T. Siegel
Thomas Heiland
(Hrsg.)

Lehrvideos – das Bildungsmedium der Zukunft?

Erziehungswissenschaftliche und fachdidaktische Perspektiven

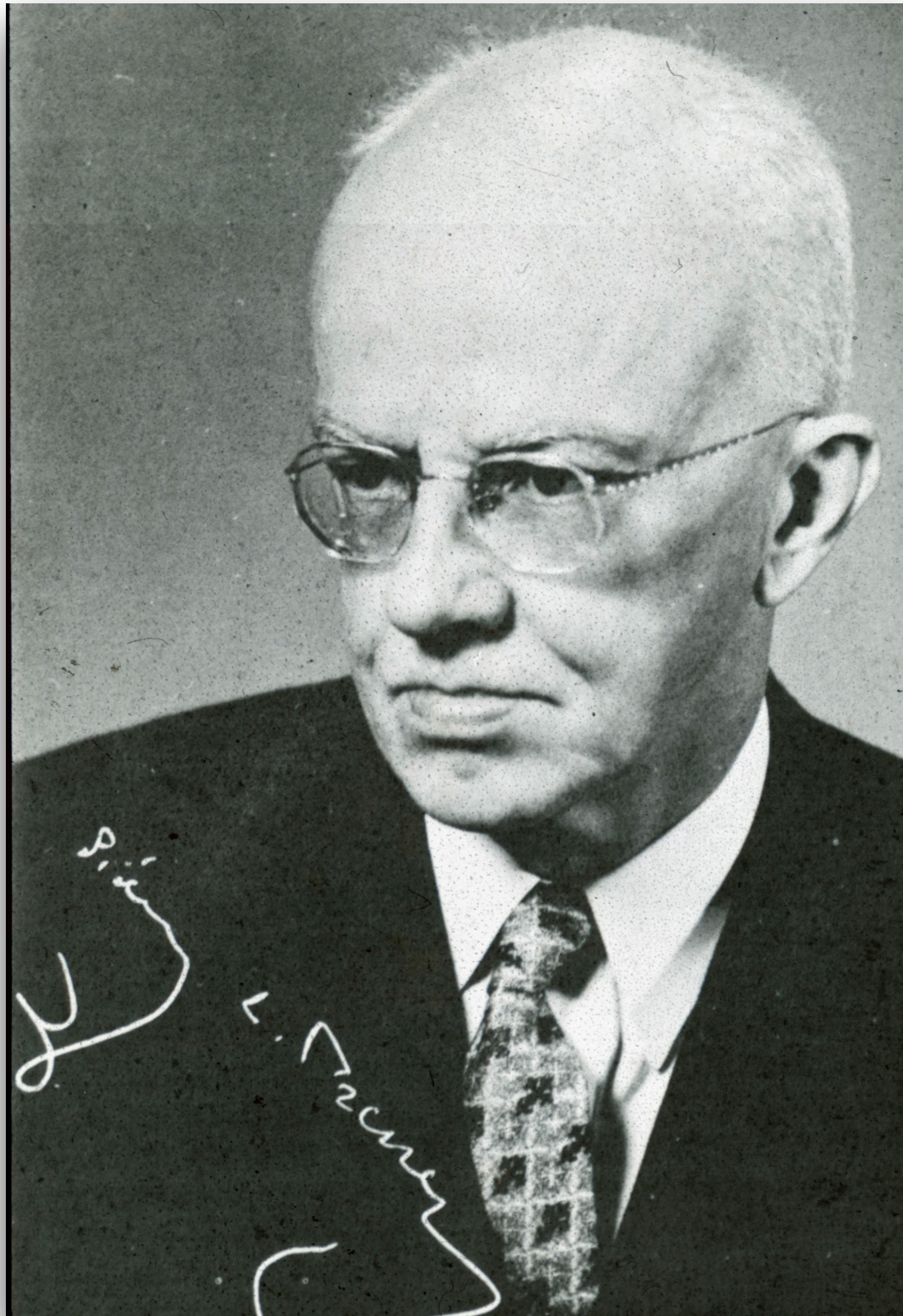
(2021)

Historie



(2020)

1926



Sidney Pressey (1888-1979)

A SIMPLE APPARATUS WHICH GIVES TESTS AND SCORES—AND TEACHES

FOR a number of years the writer has had it in mind that a simple machine for automatic testing of intelligence or information was entirely within the realm of possibility. The mod-

Sidney Pressey (1926)

Automatic Teacher (1930)



A MACHINE FOR AUTOMATIC TEACH- ING OF DRILL MATERIAL

**IN a previous number of this journal¹ the
writer described a “simple apparatus which**

Sidney Pressey (1927)

gives and scores tests—and teaches.” In this article it was emphasized that labor-saving devices in education should be entirely possible, and should instead of mechanizing education leave the teacher free of much burdensome routine so that she could do more real teaching. In accordance with this general concept

Sidney Pressey (1927)

gives and scores tests—and teaches.” In this article it was emphasized that labor-saving devices in education should be entirely possible, and should instead of mechanizing education leave the teacher free of much burdensome routine so that she could do more real teaching. In accordance with this general concept

Sidney Pressey (1927)

The trap of routine assessment

The trap of routine assessment



The trap of routine assessment



Exams by Machinery

If the inventors can just think up a device by which a piece of machinery will punch keys to give the right answers to examination questions, the new invention of Professor Sidney L. Pressey, of the Department of Psychology, will be perfect in the eyes of the student.

(1931)

The trap of routine assessment



Exams by Machinery

If the inventors can just think up a device by which a piece of machinery will punch keys to give the right answers to examination questions, the new invention of Professor Sidney L. Pressey, of the Department of Psychology, will be perfect in the eyes of the student.

(1931)

BABEL Generator

Keywords:

- **resonance:** “resonance”
- **berlin:** “German capital” “Berlin”
“berlin”
- **education:** “educational activity”
“instruction” “pedagogy” “didactics”
“education” “teaching”

babel-generator.herokuapp.com

Essay:

Didactics has not, and likely never will be functionalist yet somehow fecund. Human life will always promulgate resonance; some to ateliers and others at scrutinizations. Lacuna for education lies in the area of reality along with the realm of philosophy. Seeing as educational activity conducts gluttonous reprimands, human life should inaugurate pedagogy immediately.

babel-generator.herokuapp.com

pruefungskultur.de

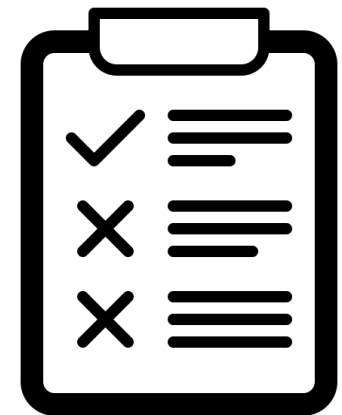
[COMMUNITY](#) [AKTUELLES](#) [VISION](#) [DISKUSSION](#) [IDEEN](#) [MATERIALIEN](#) [INSTITUT](#) [TEAM](#)



**Wir können uns die schönsten Dinge
für den Lernprozess ausdenken.
Lernende werden immer danach
fragen, welche Prüfungen am Ende
auf sie warten.**

MITMACHEN!

Community für zeitgemäße Prüfungskultur



V

Noten

**„Du hast eine 4
in Deutsch.“**

„So ist es.“

**„So ist es.“
(Feststellung)**

„So sei es!“

„So sei es!“
(Festsetzung)

Noten als deklarative Sprechakte

1971

Karlheinz Ingenkamp [Hrsg.]

**Die
Fragwürdigkeit
der
Zensurengebung**

Texte und Untersuchungsberichte

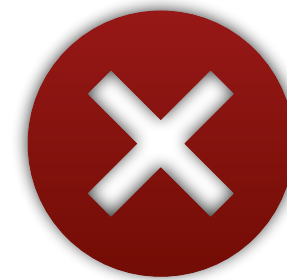
**BELTZ
Studien
buch**

Validität

Objektivität

Reliabilität

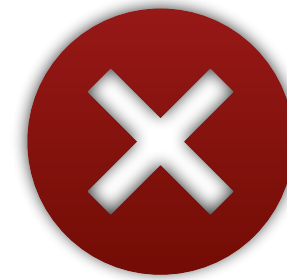
Validität



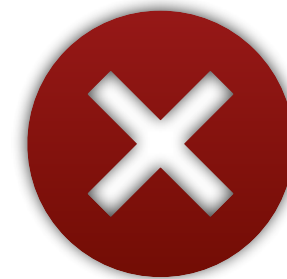
Objektivität

Reliabilität

Validität

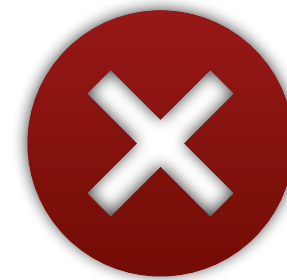


Objektivität

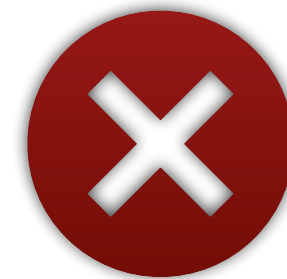


Reliabilität

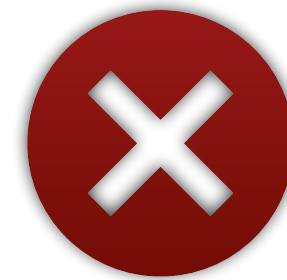
Validität



Objektivität



Reliabilität



Philippe Wampfler, Björn Nölte

EINE SCHULE OHNE NOTEN

NEUE WEGE ZUM UMGANG MIT LERNEN UND LEISTUNG



● hep

(2021)

pruefungskultur.de

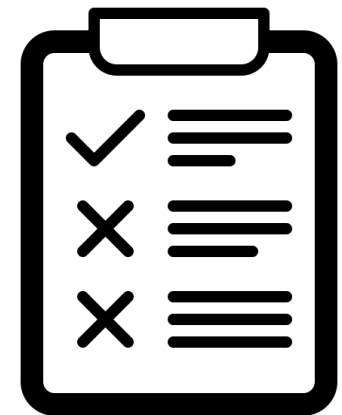
[COMMUNITY](#) [AKTUELLES](#) [VISION](#) [DISKUSSION](#) [IDEEN](#) [MATERIALIEN](#) [INSTITUT](#) [TEAM](#)

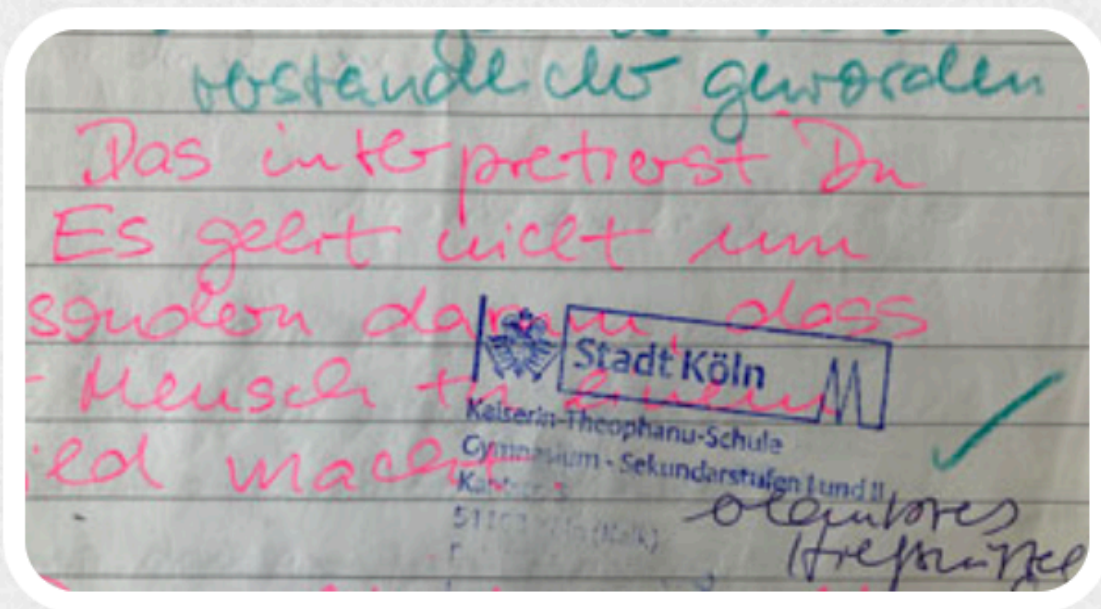


**Wir können uns die schönsten Dinge
für den Lernprozess ausdenken.
Lernende werden immer danach
fragen, welche Prüfungen am Ende
auf sie warten.**

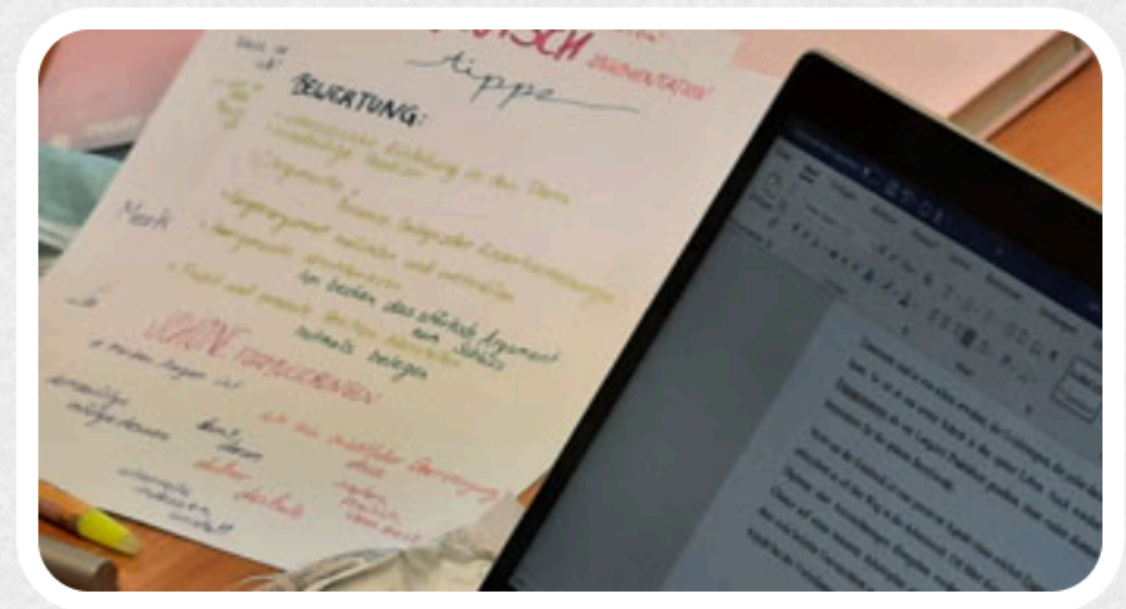
MITMACHEN!

Community für zeitgemäße Prüfungskultur





Master-or-Die
von Oliver Schmitz



Klassenarbeit ohne Aufsicht
von Hendrik Haverkamp

Formatreflexion

Raum

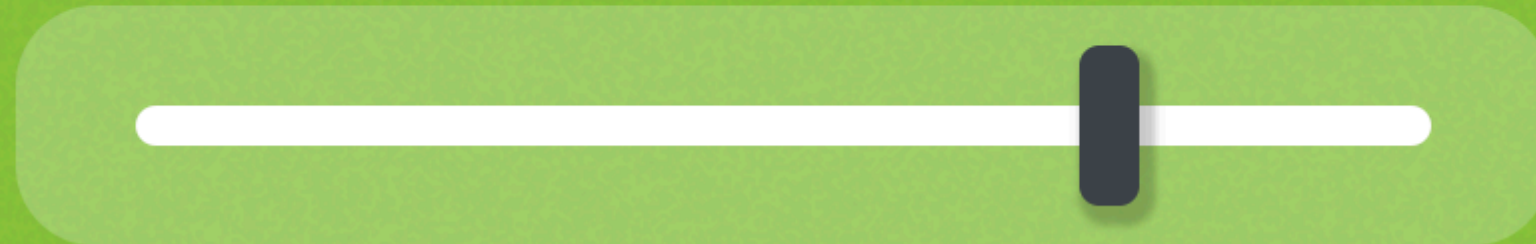
festgelegt



frei wählbar

Zeit

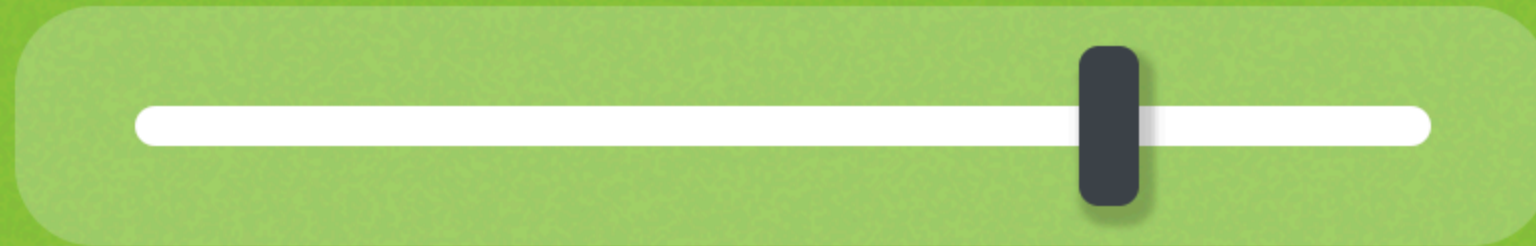
festgelegt



entgrenzt

Material

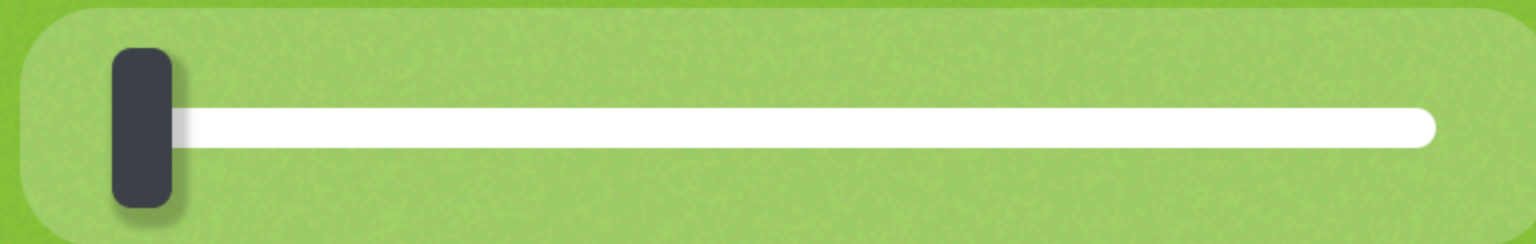
vorgegeben



frei wählbar

Aufgaben

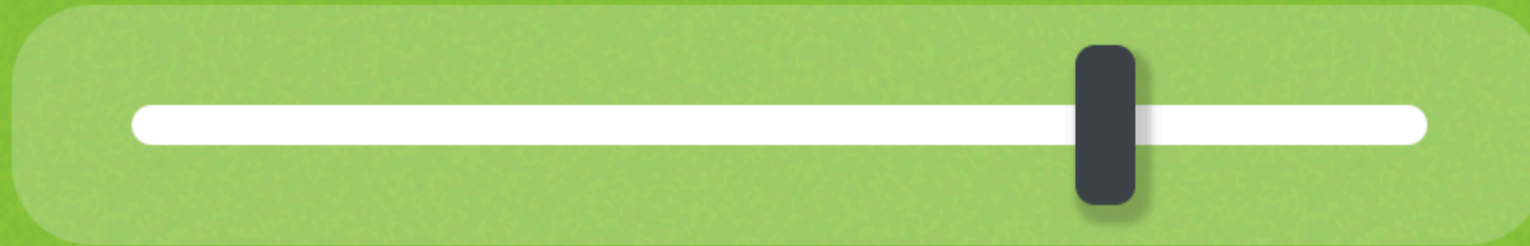
geschlossen



offen

Hilfsmittel

keine



freie Wahl

Sozialform

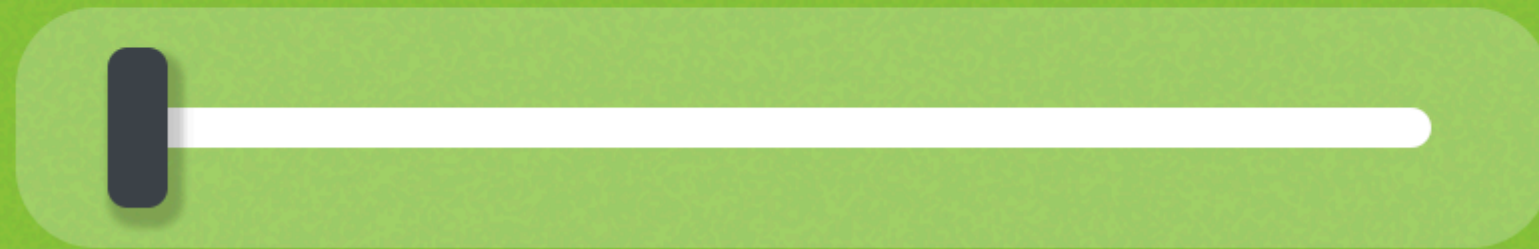
einzelnen



zusammen

Produkt

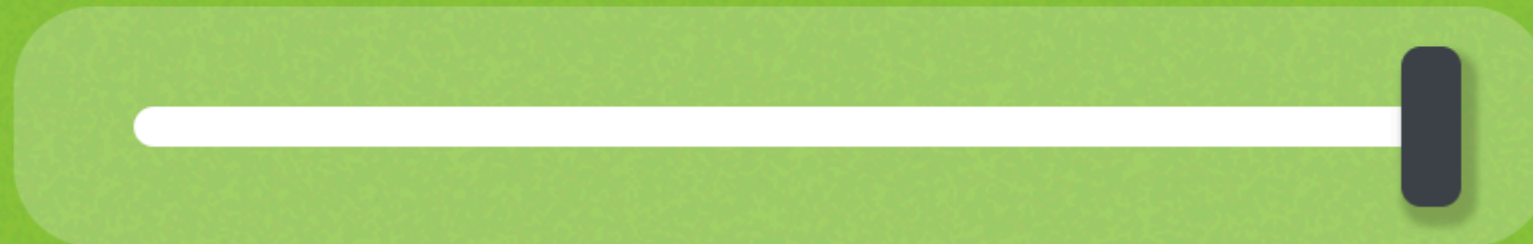
handschriftlich



multimodal

Feedback

summativ



formativ

The logo consists of a white square with a black border. Inside the square, the text "TimeTEX" is written in a black, sans-serif font. The word "Time" is in a standard weight, while "TEX" is in a bold weight.

TimeTEX

So leben Lehrer/innen leichter

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



kurzelinks.de/krommer-zelb

E-Mail: axel.krommer@fau.de

Twitter: mediendidaktik_

Web: axelkrommer.com